

[740] Geb. Fräulein, 17 Jahre alt, seit 1 1/2 Jahren in hies. Verl.- u. Kommissionsbuchh. tätig, die alle vorkomm. Arbeiten, resp. Auslieferung für den Buchhandel allein versah, auch der Stenographie und Schreibmaschine mächtig ist, wünscht sich zu verändern. Stellung ungekündigt. Kl. Verlag mit ähnlicher Beschäftigung bevorzugt.

Gef. Angebote mit Gehaltsangabe erb. unter W. 740 an die Geschäftsst. d. V.-B.

[942] Für einen mir persönlich bekannten Herrn gefest. Alters, evangelisch, ledig, mit Gymnasialbildung, der durch eine Reihe von Jahren selbständiger und erfolgreicher Leiter einer mit politischer Zeitung verbundenen Buchhandlung war, suche ich eine dauernde ähnliche Vertrauensstelle als Geschäftsführer, Leiter eines Lokalblattes, oder erster Gehilfe in einem größeren Betriebe.

Anfragen erbitte ich unter # 579, bin auch zu weiterer Auskunft bereit.

Leipzig, Januar 1900.

A. J. Kochler.

[965] Gehilfe, Anfang 30er, gewandt in allen buchh. Arbeiten, in ersten Firmen tätig gewesen, gel. Sortim., sucht, gest. auf nur gute Zeugn., Stelle, mögl. als Buchhalter oder f. Auslief., z. 1. Februar oder früher.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des V.-B. unter 965 erbeten.

[906] Vertriebsleiter eines großen Verlages, 30 Jahre, langjährig in großen Sortimenten auf ersten Posten tätig gewesen, sucht bis 1. April dauernde oder Lebensstellung.

Zahlreiche angesehene Firmen empfehlen denselben als hochbegabte erste Kraft.

Angebote unter Nr. 906 an die Geschäftsstelle d. V.-B.

[735] Zu sofort od. später sucht junger, militärr., solider Buchhandlungsgeh., m. h. Gymnasialbildung, einigen Sprachkenntn. u. guter Handschr., bei einem geringen Gehalt Anstellung. Im Sortiment m. Nebenbr., sowie mit den einf. Arbeiten d. Verlags vertraut, gezwungen krankheitsh. d. Verl. Verlagsst. aufzugeben. G. Zeugnis! Gef. Ang. erb. u. „Buchhändler“, Postamt 71, Berlin.

[736] Volontär! — Gelernter Sortimenter, der bereits im größeren Verlage tätig war, sucht darin Stellung als Volontär, um die Herstellung kennen zu lernen. Gef. Angebote unter V. B. # 736 an die Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

[534] J. Mann m. Gef.-Zeugn., tätig in 1. Leipz. Geschäft, sucht Stelle z. 1. Febr. Gef. Ang. erb. u. A. Z. 1000 hauptpostl. Leipzig.

[961] Für einen Verlagsgehilfen, viele Jahre im Buchhandel, darunter 9 Jahre in einem mit Buchdruck verbund. größeren Verlage u. z. Zt. noch aushilfsweise bei mir beschäftigt, suche ich für möglichst bald Stellung in einem Verlagsgeschäft.

Derselbe ist mit allen Verlagsarbeiten gründlich vertraut u. im Besitze vorzüglicher Zeugnisse; auch kann ich ihn als e. fleißigen und durchaus vertrauenswürdigen Arbeiter aufs beste empfehlen.

Hamburg, 3. Januar 1900.

Alfred Rahn.

[240] Junger Buchhändler, augenblicklich ein Sortiment in ungekündigter Stellg. selbständig leitend, sucht zum 1. oder 15. April 1900 Stellung in einem Grosskolportagegeschäft Deutschlands oder Oesterreichs. Angebote unter A. G. 240 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[738] Hamburg. — Junges Mädchen, 21 Jahre alt, schon 1 1/2 Jahr im Buchhandel tätig gewesen, gute Empfehlungen, sucht möglichst bald in Hamburg Stellung als Gehilfin. Gef. Angebote unter H. W. 738 an die Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Billige Buchhändlerformulare

[245] in moderner Druck-Ausstattung auf holzfreiem Schreibpapier!

1000 Transportzettel	1.	5000	4.50
1000 Mahnzettel	1.	5000	4.50
1000 Saldozettel	1.	5000	4.50
1000 Verlangzettel	1.	5000	4.50
1000 Postpaketsignat.	2.	5000	10.50
1000 Abschlussformul.	2.50	5000	10.50
1000 Mitteilungen	4.	5000	16.50
1000 Remittenden-	11x14cm		2.50
Fakturen.	14x21cm		4.—
1000 Rechnungen	11x14cm		2.50
do.	14x21cm		4.—

Leipzig-R.

A. GRUNERT.

Carl Clausen's Hofbuchh.

früher H. Loescher's Hofbuchh.

[375] in Turin
Exportgeschäft

für italienische Litteratur — Antiquariat führt

Abonnements

— auf alle italien. Journale —

billigst aus; prompte Expedition via Leipzig oder direkt.

Um rechtzeitige Aufgabe der Bestellungen wird gebeten.

[828]



[356] Für Verleger.

In unmittelbarer Nähe des Buchhändlerhauses in Leipzig sind zum 1. April 1900 vorzügliche Lagerräume abzugeben. Auf Wunsch wird die Auslieferung unter constanten Bedingungen übernommen. Näheres zu erfragen unter 55934 d. d. Geschäftsstelle d. V.-B.

[357] Zu vermieten eventuell sofort für Geschäftszwecke ausserordentlich geeignete Räume im Hochparterre Kurze Str. 8 in Leipzig. Näheres zu erfahren durch die

Leipziger Buchbinderei-Actiengesellschaft
vorm. Gustav Fritzsche.



C. T. Wiskott,
Kunstverlag,
Breslau.

D.-M. 1900.

[819] Ich gestatte diesmal
ausnahmslos keine Disponenden.

Remittendenfacturen versende Mitte ds. M.
Breslau, 3. Januar 1900.

C. T. Wiskott, Kunstverlag.

Zeitschriften- und Werkdruck,

[830] sowie Massenauflagen

liefert zu günstigen Bedingungen

Ernst Hedrich Nachf., Leipzig.

Preisangelegenheiten bitte zu verlangen.

Verleger gesucht.

[910] Ein namhafter akademischer Lehrer an einer der grössten deutschen Universitäten sucht einen Verleger für ein Manuskript: „Der Schutz der Frauen und Kinder gegen Misshandlungen. Auf Grund amerikanischer und europäischer Materialien erörtert.“ Umfang circa acht Druckbogen. Der Verfasser hat von Kinderschutz-Vereinen in New York, Boston, London, Paris, Berlin, Wien interessante Materialien erhalten. 1898 und 1899 wurden in Deutschland 8, in Wien 2 Kinderschutz-Vereine gestiftet. Diese humane Reform ist sehr populär. Angebote unter V. 34 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

[885] Zum Verlagslokal

ist Berlin W., Göbenstraße 6, dicht an der Potsdamerstraße, herrschaftliches Vorderparterre, in dem 9 Jahre hindurch ein Verlagsgeschäft sich befand, 5 Zimmer und Zubehör, für 850 M. pro Jahr zu vermieten. Näheres im Hause beim Wirt.

Keine Disponenden!

[856] Zur Ostermesse 1900 kann ich

keine Disponenden,

auch den entferntesten Handlungen, nicht gestatten.

Rathenow.

Max Babenzien.

[771] Für meine Schaufenster erbitte Plakate in zweifacher Anzahl.

Albert Plutte in Solingen.